



## Rätselfoto



Das Foto aus dem Jahre 1980 zeigt die Reste eines Hauses während des Abrisses. Wo stand es? U.S.

## Auflösung Januar



Im Jahre 1959 baute die damalige LPG für die Geflügelhaltung zwei Gebäude. Das im Bild dargestellte ist das heutige Vereinsheim der Kleintierzüchter. Es wurde in den neunziger Jahren verputzt und der Weg befestigt. Im Inneren befinden sich Ver-

einsraum und Küche sowie Ausstellungsräume. Das zweite Bauwerk stand unterhalb der heutigen Biogasanlage und wird gegenwärtig abgerissen. U.S./Fotos: U.S.

## Fußpflege auch bei Ihnen zu Hause & Nagelstudio

**Janette Theurich**  
Ärztlich geprüfte Fußpflegerin

Schönberger Str. 36  
08539 Rodau

Telefon  
**037435 - 54 18**

Mobil  
**0172 - 3 72 84 22**

Hausbesuche und Termine nach Vereinbarung



## Das Schulbesuchsbuch (I) Schülerschicksale

Von 1875 bis 1915 wurde in der Schule ein so genanntes Schulbesuchsbuch geführt, in das die Personalien der Kinder und der Eltern sowie Bemerkungen zu den Leistungen der Schüler gemacht wurden. Auch Besonderheiten fanden dort ihren Niederschlag, die mitunter recht betroffen machen. Dazu hier einige Auszüge ohne Namen:

- Der Knabe hat sich, 10 Jahr alt, am 2.7. 79 in Plauen auf der Bahn überfahren lassen. Er war in seinem Vorhaben in Nähe des Thalbahnhofes vorher gestört worden. Ursache des Selbstmords?

- ... ist am 23. April 1875 nach 8 wöchentlichem Krankenlager an der "fliegenden Gicht" gestorben. (Gelenkrheumatismus)

- Die H. ist im Juli 1879 schon in Zwoschwitz an einer Lungenentzündung gestorben

- R. war nach der mir gegenüber gethanen Äußerung der Mutter starrsinnig und hat sich durch Überfahrenlassen der Bahn vor Schönberg am 5.8.1885 gemordet.

- Der Schüler ist durch eine Drüsenkrankheit längere Zeit vom Schulbesuch abgehalten worden, deshalb in seinen Kenntnissen und Fertigkeiten zurückgeblieben. Hartes Gemüt!

- Versäumnisse durch Krankheit, Bahnlosigkeit, Austritt des am Wege gelegenen Bachs usw. verursacht.

- Der Knabe hatte bis zur Impfung 1875 eine haarlose Ekel erregende Stelle auf dem Kopfe und wollte sich, weil seine Mutter es vergeblich hielt, nicht mit impfen lassen. Nach seiner Impfung, die übrigens durch den Impfarzt und mich durchgesetzt wurde, heilte die Stell und ist nun mit Haaren bewachsen.

- Schüler war zwar in der Impfliste vom Jahre 1880 eingetragen worden, aber bei der Impfung nicht erschienen, deshalb mußte er 1881 wieder verzeichnet werden.

- Der Schüler, an sich etwas weichlicher Natur, ist durch den Tod des Vaters (die Mutter ist schon vor 3 Jahren gestorben) in seiner körperlichen und geistigen Entwicklung gestört worden

- Der Schüler hat infolge eines Falles in den Keller im letzten Schuljahr wochenlang die Schule nicht besuchen können und ist in seinen Kenntnissen zurück gekommen.

- Der Schüler hat sich während seiner Schulzeit mancher Tierquälerei schuldig gemacht. Eine Person, welche neben ihm fuhr mit großen Steinen fast getroffen. Am Konfirmationstage Kindern aufgelauret und gedroht, diese müßten Schellen bekommen; nach dem erstmaligem Abendmahlsgenusse (grünen Donnerstag) seine Henne durch Wurf getötet.

- Sch. ist nach ca. einjährigem Krankenlager an einem Schenckelknochenleid (Knochenfraß, Entkräftung) am 22. März 1878 gestorben. Fall war Ursache der Krankheit. U.S.

## Seniorenfahrt

### Frauentagsfeier am 04. März 2009

Abfahrt ab Rodau ca. 8:00 Uhr, Die Fahrt führt über Kronach - Steinach nach Scheibe/Alsbach zur Gaststätte

#### ZUM SONNENBLICK.

Der Nachmittag beginnt um 12.00 Uhr mit einem Mittagessen ( Rindsroulade mit Thüringer Klößen, Apfelrotkohl und Salateller). Gegen 13.30 Uhr fahren wir mit dem Chef des Hauses in einen Nachbarort und besichtigen hier in der Firma Thüringer Baumschmuck die Fertigung von Christbaumschmuck.

Ca. 15.30 Uhr gibt's Kaffeetrinken mit hausgebackenen Kuchen. Ab 16.00 Uhr findet dann ein musikalisches Unterhaltungsprogramm bis gegen 17.30 Uhr statt, wer will kann gerne das Tanzbein schwingen. Bevor wir die Heimreise antreten gibt's noch eine echte Thüringer Bratwurst vom Grill.

Rückankunft gegen 20.30 Uhr.

**Leistungen:** Busfahrt, Mittagessen, Werksbesichtigung, Kaffeetrinken, Unterhaltungsprogramm, Bratwurst vom Grill

**Preis: 38,00 €**

Meldungen bitte bis 10.02.2009 an Scholz 037435-5923.

## Fliesenleger- & Trockenbaubetrieb RUDOLF MORGNER

- Fliesen-, Platten-, Mosaik- & Estrichverlegung
- Betonstein- & Terrazzoherstellung
- Trockenbau
- Parkettlegearbeiten
- Vertrieb & Einbau von genormten Bauteilen
- Abbruch- & Entrümpelungen



08539 Rodau - Berg 2

Tel./Fax: 037435/51739 - Funk: 0175/9132040